

Dacia Sandero startet bei 6990 Euro

Dacia startet mit der komplett neu entwickelten zweiten Generation des Sandero mit einem Basispreis von 6990 Euro. Damit bleibt die Neuauflage des beliebten Fünftürers mit Abstand der günstigste Neuwagen in Deutschland. Die Crossover Variante Dacia Sandero Stepway ist trotz deutlich erweiterter Ausstattung, neuen Sicherheitsmerkmalen und hochmodernen Renault Motoren ab 9900 Euro erhältlich und damit zum gleichen Preis wie das Vorgängermodell.

Die Einstiegsvariante des Sandero verfügt serienmäßig über das Elektronische Stabilitätsprogramm (ESP), ABS mit Elektronischer Bremskraftverteilung (EBV) und Bremsassistent sowie Fahrer- Beifahrer- und Seitenairbags. Dazu kommen Komfortdetails wie die hydraulische Servolenkung und die Schaltpunktanzeige.

Neben der Basismotorisierung 1.2 16V 75 mit 55 kW/75 PS ist der neue Sandero auch in einer Flüssiggas (LPG)-Variante erhältlich (ab 8790 Euro).

Darüber hinaus stehen in der Topausführung Sandero Lauréate der neue Dreizylinder-Turbobenziner TCe 90 eco2 (ab 10 090 Euro) und der Common-Rail-Diesel dCi 90 (ab 11 890 Euro) zur Wahl.

Zum Einstiegspreis von 9990 Euro fährt der Sandero Stepway bereits mit dem ökonomischen Dreizylinder-Benzinmotor TCe 90 vor. Der neue Stepway benötigt 5,4 Liter auf 100 Kilometern.

Alternativ steht der Diesel dCi 90 eco2 zur Wahl (ab 11 790 Euro), der 4,0 Liter pro 100 Kilometer konsumiert, was einem CO₂-Ausstoss von 105 Gramm pro Kilometer entspricht. Der Sandero Stepway Prestige (ab 11 990 Euro) verfügt serienmäßig unter anderem über das Media-Nav Navigationssystem mit 7-Zoll-Touchscreen, Tempopilot, Klimaanlage und Einparkhilfe hinten. (ampnet/nic)